



## Übung 1 *Personalkosten*

- Berechnung der Jahresproduktivstunden gem. Arbeitsvertrag
  - 5-Tage-Woche (Mo-Fr)
  - 30 Tage Urlaub
  - Das Jahr 2019 hatte 365 Tage, 104 Tage Wochenende
  - Feiertage in Bayern gem. Kalender 13 (davon 1 Sonntag)

$$365 - 104 - (13 - 1) - 30 = \mathbf{219 \text{ Produktivtage}}$$

$$219 \times 8 \text{ Std.} = \mathbf{1.752 \text{ Jahresproduktivstd.}}$$

$$219 \times 5 \text{ Std.} = \mathbf{1.095 \text{ Jahresproduktivstd.}}$$



## Übung 1 *Personalkosten*

### 1. Berechnung der Stundensätze nach 1720er (= fixer) und individueller Methode für Geschäftsjahr 2019

#### ❖ **Manuela Stern, 40 Std./Woche**

- Arbeitgeberbrutto 86.000 Euro
- Jahresproduktivstunden gem. Arbeitsvertrag 1.752 Stunden
- 30 Überstunden, 15 Krankheitstage (à 8 Stunden) in 2019
- 843 Projektstunden in der 1. Projektperiode Februar 2019 bis Januar 2020

| 1720 Jahresproduktivstunden  | Individuelle Jahresproduktivstunden   |
|--|---|
| 1.720 fixe Jahresproduktivstunden  | $[1.752 \text{ Std.}] + [30 \text{ Std.}] - [15 \times 8 \text{ Std.}]$<br>= <b>1.662</b> individuelle Jahresproduktivstunden |
| $\frac{86.000 \text{ Euro}}{1.720 \text{ Std.}} = 50,00 \text{ Euro/Std.}$ | $\frac{86.000 \text{ Euro}}{1.662 \text{ Std.}} = 51,74 \text{ Euro/Std.}$  |
| $50,00 \text{ Euro/Std.} \times 843 \text{ Std.} = 42.150,00 \text{ Euro}$ | $51,74 \text{ Euro/Std.} \times 843 \text{ Std.} = 43.620,94 \text{ Euro}$  |



## Übung 1 *Personalkosten*

### 1. Berechnung der Stundensätze nach 1720er (= fixer) und individueller Methode für Geschäftsjahr 2019

#### ❖ Dominik Baum, 25 Std./Woche

- Arbeitgeberbrutto 36.000 Euro
- Jahresproduktivstunden gem. Arbeitsvertrag 1.095 Stunden
- 5 Überstunden, 5 Krankheitstage (à 5 Stunden) in 2019
- 910 Projektstunden in der 1. Projektperiode Februar 2019 bis Januar 2020

| 1720 Jahresproduktivstunden  | Individuelle Jahresproduktivstunden   |
|--|---|
| $1.720 \times 62,5 \% = 1.075$ fixe Jahresproduktivstunden                 | $[1.095 \text{ Std.}] + [5 \text{ Std.}] - [5 \times 5 \text{ Std.}] = 1.075$ individuelle Jahresproduktivstunden |
| $\frac{36.000 \text{ Euro}}{1.075 \text{ Std.}} = 33,49 \text{ Euro/Std.}$ | $\frac{36.000 \text{ Euro}}{1.075 \text{ Std.}} = 33,49 \text{ Euro/Std.}$  |
| $33,49 \text{ Euro/Std.} \times 910 \text{ Std.} = 30.475,90 \text{ Euro}$ | $33,49 \text{ Euro/Std.} \times 910 \text{ Std.} = 30.475,90 \text{ Euro}$  |



## Übung 1 *Personalkosten*

2. Ist die Umstellung von der 1720er Methode auf die individuelle Methode zum Jahreswechsel möglich?

- ❖ Die Regel lautet, dass ein und dieselbe Methode auf das gesamte Geschäfts- bzw. Finanzjahr angewandt werden muss.
- ❖ Ein Wechsel der Methoden ist mit Jahreswechsel möglich, d.h. für das Jahr 2020 kann die Unterhuber AG auf die individuelle Methode umstellen.



Quelle: [AMGA](#), Chapter 3, Art. 6.2.A.1



## Übung 1 *Personalkosten*

### Berücksichtigung von Mehrstunden und Krankenstand bei der 1720er und der individuellen Methode

- i. Mehrstunden sind bei der **1720er Methode** bereits pauschal berücksichtigt und dürfen daher nicht zu den fest stehenden 1.720 Jahresproduktivstunden addiert werden.
  - **KEIN** Einfluss auf die Stundensatzberechnung, lediglich auf die Summe der Personalkosten (Anzahl Projektstunden x Stundensatz)
- ii. Abwesenheiten durch Krankheit sind bei der **1720er Methode** bereits pauschal berücksichtigt und dürfen daher nicht von den fest stehenden 1.720 Jahresproduktivstunden subtrahiert werden.
  - **KEIN** Einfluss auf die Stundensatzberechnung, so lange keine Lohnfortzahlung durch Krankenversicherung. Sobald die Krankenkassen diese übernimmt, reduziert sich das Arbeitgeberbruttogehalt (aber nicht die Anzahl der fixen Jahresproduktivstunden) und der Stundensatz sinkt!
- iii. Sowohl Mehrstunden als auch Abwesenheiten durch Krankheit werden bei der **individuellen Methode** berücksichtigt, d.h. im ersten Fall zu den produktiven Stunden addiert, im zweiten Fall von den produktiven Stunden abgezogen.
  - Je höher die Stundenanzahl, desto niedriger der Stundensatz, d.h. Mehrstunden reduzieren Stundensatz, Abwesenheitsstunden erhöhen Stundensatz



## Übung 1 *Personalkosten*

Berücksichtigung von Mehrstunden und Krankenstand bei der 1720er und der individuellen Methode

|              | 1720 Jahresproduktivstunden                                      | Individuelle Jahresproduktivstunden                      |
|--------------|--|--|
| Mehrstunden  | Werden bei der Stundensatzberechnung <b>nicht</b> berücksichtigt | Müssen zu den Jahresproduktivstunden hinzuaddiert werden |
| Krankenstand | Wird bei der Stundensatzberechnung <b>nicht</b> berücksichtigt   | Müssen von den Jahresproduktivstunden abgezogen werden   |